

Kletterrouten Berchtesgaden - Reiteralm » Edelweißlahner » Südostwand

Nostradamus

Bewertung	Ernsthaftigkeit	Kletterzeit	Kletterlänge	Wandhöhe	Exposition	Beliebtheit
8 /A0	E2	4-5 h	450 m	400 m	SO	3



Routencharakter

Schöne, steile Wand- Platten und Rissverschneidungskletterei an sehr rauem und festem Fels in einsamer Umgebung.

Schwierigkeit

8 (zwei Seillängen), eine Stelle A0, sonst 6 bis 7-

Absicherung

Durchgehend mit Bohrhaken abgesichert, ab Wandbuch nur noch der folgende Standplatz. Wer weiter klettern möchte, muss selbst für die Absicherung sorgen.

Empfohlene Ausrüstung

60 m Doppelseil, 12 Expressen, Sanduhrschlingen, Cams und Keile mittlerer Größe

Erstbegeher

Franz Xaver Mittermayer und Lukas Hertlein, 22.06.16; ab 8. SL: Franz Xaver Mittermayer, Franz Mitterer, Johannes Brandner, 25.09.16; Die Tour wurde von unten eingerichtet und die Haken wurden aus der Kletterstellung gesetzt.

Zustieg

Vom Parkplatz Halsalm am Triebenbachlehen Richtung Halsalm. Nach 15 Minuten rechts auf gutem Steig Richtung Edelweißlahner bis zu den Felsen. Am Wandfuß nach links bis zur 4. Schuttrinne. Gehzeit ca. 1,5h

Einstieg

Der Einstieg ist mit einem Taferl markiert.

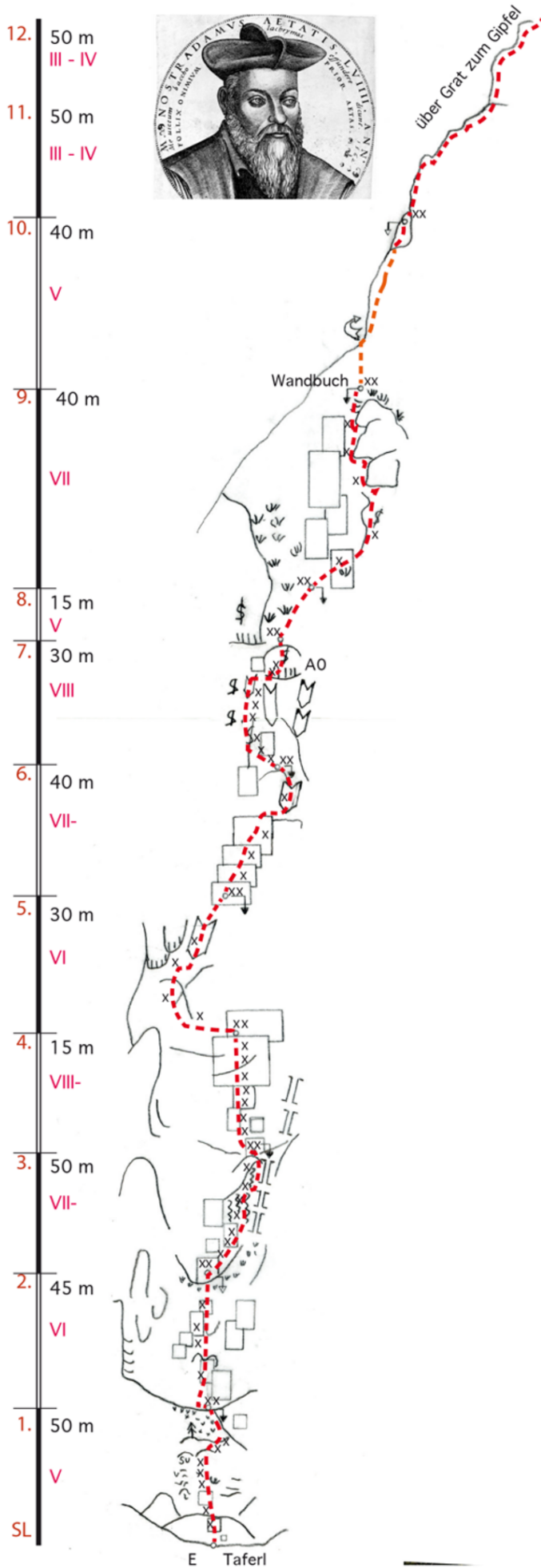
Abstieg

Vom Wandbuch oder nach der 10. Seillänge über die Tour abseilen. Der Weiterweg zum Gipfel ist wenig lohnend, alpin und latschenüberwachsen.

Informationsquelle

Xaver Mittermayer

Topo



Topo der Route Nostradamus



Wandfoto der Südostwand des Edelweißlahnerkopfes mit dem Routenverlauf von "Nostradamus".